



Stralsund: Schweinekopf „beleidigt“ Kanzlerin

☒ In der Nacht auf Samstag haben bisher Unbekannte vor Angela Merkels Wahlkreisbüro in Stralsund in Mecklenburg-Vorpommern einen Schweinekopf abgelegt. Wie die Polizei Stralsund mitteilt, war der Kadaver mit einer beleidigenden Aufschrift gegen die Kanzlerin versehen, die, ebenso wie ein Verstoß gegen das Tierkörperbeseitigungsgesetz, zur Anzeige gebracht wurde. Den Wortlaut der Beleidigung hält die Polizei mit der Begründung „Täterwissen“ zurück. In Italien werden seit ewigen Zeiten Ratten als Symbol für den Empfänger verschickt, das entspräche bei uns allerdings dem Niveau der Politiker. In Deutschland werden daher als Zeichen des Protests Schweine abgelegt – symbolisch.